

Zweckverband investiert in Erneuerung der Transportleitung

Büchenbach – Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Büchenbach-Aurach-Gruppe erneuert momentan auf einer Länge von 1.300 Metern die aus dem Jahre 1965 stammende Transportleitung zwischen Breitenlohe und Aurau auf Höhe der Hebresmühle.

Am 21.11.2019 hat die Verbandsversammlung aufgrund der Tatsache, dass die Gummidichtungen porös werden und dadurch Rohrundichtigkeiten verursachen, die Sanierung von ca. 1.300 Meter Transport-Wasserleitung DN 200 mit dem System Primus Line der Fa. Rädlinger aus Cham beschlossen. Der Bauabschnitt erstreckt sich von Breitenlohe Süd Waldstück bis Ortsanfang Aurau Ost. Ein Tücker im Bereich der Aurachquerung wird mit saniert. Allein auf den 1.300 Metern werden 260 potentiell defekte Muffen beseitigt. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf ca. 220.000 Euro (Tiefbau + Primusline). Der Primusline ist ein Gewebes Schlauch mit PE-Ummantelung. Dieser wird maschinell in die alten Rohre eingezogen und nutzt diese als Schutzrohr. Es sind auf der ganzen Strecke nur insgesamt 7 Einzugsbaugruben notwendig. Die Tiefbauarbeiten werden von der Fa. Raum Roth/Eckersmühlen erledigt. Seit 2018 wurden insgesamt schon 2,7 km AZ-Leitung mit verschiedenen Maßnahmen saniert. Insgesamt wurden 540 Muffen beseitigt.

Die vor über 50 Jahren verlegten Rohre sind jeweils lediglich vier Meter lang und werden über Muffen mit Gummidichtungen verbunden.

Diese maroden Dichtungen machen dem Zweckverband Sorgen und führen immer wieder zu kostspieligen Wasserrohrbrüchen.

Die Gesamtkosten für 2.700 Meter Leitungserneuerung seit 2018 betragen ca. 500.000,00 € und somit ca. 185,00 € pro laufenden Meter neuer Rohrleitung.

Die gesamten Maßnahmen und die Bauüberwachung wurden von den Mitarbeitern/innen des Zweckverbandes ohne Einbezug eines dritten geplant und realisiert. Der Rohrleitungsbau wurde ebenfalls von den Mitarbeitern erledigt, was eine erhebliche Kosten- und Zeiteinsparung bedeutet. Nur so war es möglich, in so kurzer Zeit eine solche Strecke zu sanieren.

Der Büchenbacher Bürgermeister und Vorsitzende des Zweckverbandes Helmut Bauz informierte sich kürzlich vor Ort an der Baustelle in der Nähe der Hebresmühle mit dem Geschäftsführer Sebastian Rother und Wassermeister Herbert Schmidt über den Verlauf der Bauarbeiten.

Diese sollen bis Ende Mai 2020 abgeschlossen sein. Für die kommenden Jahre sind weitere Leitungserneuerungen im Bereich östlich von Asbach sowie zwischen Asbach und Rothaurach geplant.